

Bereich Controlling Betrieb 3
Az:
Datum: 04.12.2001

2002/008
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	13.02.2002	

Betreff

Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion vom 04.12.2001
hier: Verkehrssituation Bochumer Straße

☐ Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ggf. Höhe des Zuschusses % =
--	---

Beschlussvorschlag

- siehe Sachverhalt/Antrag -

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

Christlich Demokratische Union

die **CDU** Fraktion
im Rat der Stadt
Castrop-Rauxel



CDU Fraktion · Rathaus/Europaplatz 1 · 44575 Castrop-Rauxel

An den
Vorsitzenden des Betriebsausschusses 3
Herrn Oliver Lind
Rathaus / Europaplatz 1

44575 Castrop-Rauxel

Geschäftsstelle
Rathaus/Europaplatz 1
44575 Castrop-Rauxel

Telefon (023 05) 54 95 95
Telefax (023 05) 54 95 96

cd_u.fraktion.crdt-online.de
<http://www.cdu-cr.de>

4.12.2001

Dringlichkeitsantrag der CDU Fraktion

Sehr geehrter Herr Lind,

wir bitten Sie, folgenden Antrag der **CDU Fraktion** in der nächsten Sitzung des Betriebsausschusses für Bauen, Planen und Verkehr (B3) am 11.12.2001 behandeln und beschließen zu lassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die jetzige, als gefährlich einzustufende Verkehrssituation auf der Bochumer Straße zu überprüfen und ein neues Verkehrskonzept zu erstellen und umzusetzen. Dabei sollte die gegenwärtige Radwegführung auf der Bochumer Straße aufgegeben und der Radfahrerverkehr durch eine entsprechende Beschilderung und Markierung über die Viktoria-, Schiller-, Christinen- und Bornstraße in Richtung Süden und umgekehrt in Richtung Innenstadt geleitet werden.

Begründung

Die derzeitige Verkehrssituation auf der Bochumer Straße vermittelt Radfahrern eine gefährliche Scheinsicherheit. Zum einen sind die abmarkierten Radwege nur durch Zeichen auf der Fahrbahn, nicht aber durch Verkehrsschilder gekennzeichnet, so dass sowohl der fließende als auch der ruhende Autoverkehr die Radwege vielfach als Mehrzweckstreifen missbraucht. Zum anderen sind die Querungshilfen so ungünstig positioniert, dass Lastzüge und landwirtschaftliche Gespanne nicht ohne Benutzung der Radwege dem Straßenverlauf folgen können. Beide Einwände gegen die bestehende (neue) Verkehrsregelung teilt auch der *Allgemeine Deutsche Radfahrer-Club*. Schließlich nimmt die beidseitige Abmarkierung der Radwege der Hauptverkehrsader in Richtung Bochum zahlreiche Parkplätze. Da kein Ersatzparkraum geschaffen werden konnte, ist für Anwohner, Besucher und Geschäftskunden eine unhaltbare Lage entstanden, die sich durch zugestellte Fuß- und Radwege äußert.

Mit freundlichen Grüßen
Hilmar Claus

Vorsitzender

Hilmar Claus
Fraktionsvorsitzender
Am Hehl 10
44575 Castrop-Rauxel
Telefon (023 05) 3 16 82
hilmar.claus@t-online.de

Franz-Josef Eitz
1. stellv. Fraktionsvorsitzender
Emschertalstraße 29
44575 Castrop-Rauxel
Telefon (023 05) 1 84 50